

Andreas Wedeking neuer Geschäftsführer des Verbandes katholischer Altenhilfe in Deutschland

Andreas Wedeking hat zum 1. Januar 2019 die Geschäftsführung des Verbandes katholischer Altenhilfe in Deutschland e.V. (VKAD) übernommen. Der 51-jährige gebürtige Westfale ist diplomierter Sozialpädagoge. Nach beruflichen Stationen in der Jugendhilfe und der Eingliederungshilfe übernahm er vor 10 Jahren die Leitung zweier Seniorenheime der Seniorenhilfe SMMP gGmbH (Ordensgemeinschaft der Schwestern der heiligen Maria Magdalena Postel).

In seiner bisherigen Tätigkeit beschäftigte er sich unter anderem intensiv mit Fragen der Qualitätsentwicklung, der wirtschaftlichen Führung von Einrichtungen, der Pflege demenziell Erkrankter und der Gesundheitsförderung für Mitarbeitende in der Altenhilfe. Er hat eine Qualifizierung zum Dienstleistungs- und Netzwerkmanager abgeschlossen und ist „Mediator in der Pflege“. In seiner bisherigen Tätigkeit war er zugleich Datenschutzbeauftragter des Trägerverbundes.

Zum 1. Januar 2019 hat Andreas Wedeking in der Berliner Geschäftsstelle des Verbandes, in der Reinhardtstraße, seine Tätigkeit aufgenommen. Mit der Verlagerung der Geschäftsführung des Verbandes von Freiburg nach Berlin will der VKAD seine Präsenz in der Hauptstadt stärken und sich künftig noch intensiver in die pflegepolitischen Debatten einmischen. Der Vorstand freut sich auf die Zusammenarbeit mit Herrn Wedeking und wünscht ihm für sein Wirken im Verband eine gute Hand und Gottes Segen.

Kontakt:

Andreas Wedeking, Geschäftsführer VKAD

E-Mail: andreas.wedeking@caritas.de

Tel: 030 284447-852

Der Verband katholischer Altenhilfe in Deutschland e.V. (VKAD) ist ein bundesweit tätiger und selbstständiger Fachverband für die Altenhilfe innerhalb des Deutschen Caritasverbandes mit Sitz in Freiburg im Breisgau. Der VKAD vertritt die Interessen seiner über 1.200 Mitgliedseinrichtungen durch politische Lobbyarbeit, Öffentlichkeitsarbeit und fachliche Expertise in enger Kooperation mit dem Deutschen Caritasverband.